

# Die Lüge ist der Kitt, welcher das System zusammenhält

Quelle: N8Wächter



**W**enn wir nicht länger die Wahrheit aussprechen dürfen, weil sie den gesamten fauligen und zerbrechlichen Status Quo, mit seinen vielen gebrochenen Versprechen und unzähligen Lügen, in einem Wimpernschlag zu Fall bringen würde, dann haben wir einen Punkt erreicht, an dem nichts, rein gar nichts, mehr an den vorhandenen Strukturen zu retten ist.

Das "Funktionieren der Welt" basiert seit sehr langer Zeit nur noch auf Lügen, denn wenn es ernst wird, muss gelogen werden. »Wir schaffen das«? Nein, tun wir nicht. »Uns geht es gut«? Nein, geht es nicht. »Ist alles halb so schlimm«? Es ist viel schlimmer als schlimm. Deshalb ist die Lüge auch "alternativlos", denn ohne sie würde das ganze korrupte System sofort zusammenbrechen.

Die Wahrheit zu unterdrücken ist der wahre Kern der derzeitigen Machtstrukturen und hält den Status Quo aufrecht, doch dieser ist dem Untergang geweiht. Lügen, Halbwahrheiten und Verschleierung sind allesamt Manifestationen einer fatalen Schwäche. Wir können unsere wirklichen Probleme nicht mehr lösen und statt diese Wahrheit auszusprechen, muss sie hinter unverblümten und immer offensichtlicher werdenden Lügen versteckt werden.

Wahrheit ist mächtig, die Lüge ist schwach und dennoch scheinen Lügen in unserer "Welt" die Oberhand zu haben. Der Wahrheit jedoch aus dem Weg zu gehen, ist das Eingeständnis der eigenen Schwäche, des eigenen ich-bezogenen Selbsterhaltungstriebes. Ein verzerrter Loyalitätssinn gegenüber der Familie, des

persönlichen Umfelds, einer Firma, selbst gegenüber einem Land, macht die Lüge zur "Lösung" für unlösbare Probleme.

Der Vater ist ein Säufer? Verstecken wir die Flasche. Die Kirche ist eine Brutstätte für Kindesmissbrauch und Ausbeutung? Dann tun wir alles zur Aufrechterhaltung der ach so heiligen Fassade. Die Produkte einer Firma scheitern im Markt? Egal, reden wir es schön. Die Statistik widerspricht der kommunizierten "Wirklichkeit"? Dann verdrehen und interpretieren wir die Statistik so lange, bis sie ihren Zweck erfüllt. Der "Staat" versagt bei der Sicherung seines Volkes? Wir finden schon einen Sündenbock dafür und schlachten ihn.

Pathologische Lügner, und dies trifft nach wie vor auf die überwiegende Mehrheit der auf beiden Augen blinden Bevölkerung zu, betreiben mit ihrer unangebrachten Loyalität zu wem auch immer nur Selbstbetrug und verschleiern das eigene Scheitern. Doch der Wahrheit aus dem Weg zu gehen ist zwangsläufig eine kurzfristige Erfahrung, denn durch Lügen kann nichts auf Dauer wirklich stabilisiert werden und es wird niemals

möglich sein, ein System der Lüge so lange aufrechtzuerhalten, dass es die Wahrheit überdauert.

Das Verheerende unserer Zeit ist, dass praktisch alles auf Lügen, Halbwahrheiten und Verschleierungen aufgebaut ist. Die Lüge ist der Kitt, welcher das ganze System zusammenhält – politisch, gesellschaftlich und auch wirtschaftlich. Und sollte die Wahrheit einmal aus ihrem Gefängnis entweichen, so bringt sie den gesamten fauligen Prunkbau in akute Einsturzgefahr.

Dieser Umstand wird von immer mehr Menschen erkannt. Lügen haben nicht nur kurze Beine, sie sind ein Ausdruck von Schwäche und verhindern wirkliche Lösungen. Die Wahrheit dagegen ist Macht und die stetig zunehmende Zahl derjenigen Menschen, welche die eigene Lügen nicht mehr leben möchten und sich den wahren sie umgebenden Zuständen zuwenden zeigt:

Das Imperium der Lügen ist am Ende und der unvermeidliche Zusammenbruch des Imperiums hat bereits begonnen. ■

